



# Schulentwicklungsplanung für die Stadt Rüsselsheim am Main

Allgemeinbildende allgemeine Schulen und sonderpädagogische  
Förderung 2014 – 2019

Teilfortschreibung: Organisationsänderung der  
Grundschule Königstädten

## Magistrat der Stadt Rüsselsheim

Schulentwicklungsplanung  
Marktplatz 4, 65428 Rüsselsheim

## Beratung

Bildungsberatung Martin Scharlau  
Südring 28, 63517 Rodenbach

## **Teilfortschreibung des Schulentwicklungsplanes der Stadt Rüsselsheim am Main**

hier: Organisationsänderung der Grundschule Königstädten

### **Vorbemerkung**

Rund 50 Grundschulen in Hessen haben eine Eingangsstufe (§ 18 HSchG). In die Eingangsstufe werden fünfjährige Kinder aufgenommen. Die beiden Jahre in der Eingangsstufe ersetzen das erste Schuljahr.

Ein Team aus Lehrerinnen und Lehrern sowie Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen betreut die Kinder während dieser Zeit und führt sie an das Lernen und Arbeiten im Unterricht der Grundschule heran.

An den zweijährigen Besuch der Eingangsstufe schließen sich die Klassen 2 bis 4 an, so dass die Grundschulzeit insgesamt fünf Jahre beträgt.

### **Zur Situation der Eingangsstufe an der Grundschule Königstädten**

Die Anmeldezahlen der Eingangsstufe an der Grundschule Königstädten sind in den vergangenen Jahren sehr stark zurückgegangen. Im aktuellen Schuljahr 2017/2018 werden in der E1-Klasse 12 und in der E2-Klasse 18 Schülerinnen und Schüler beschult. Seit 2011/2012 sinken die Anmeldezahlen fast kontinuierlich von 33 auf aktuell 12 Anmeldungen. Dazu sei gesagt, dass für die Eröffnung einer Eingangsstufenklasse die Mindestzahl in E1 und E2 mindestens 26 betragen muss.

Diese Entwicklung zeigt eine „Abstimmung mit den Füßen“. Die notwendige Akzeptanz der Eingangsstufe ist nicht gegeben. Dies liegt zum einen daran, dass bei den Eltern ein falsches Bild über die Eingangsstufe besteht. Sie wird immer häufiger als Vorklasse missverstanden. Die vielfältigen Entwicklungsmöglichkeiten, die eine Eingangsstufe bietet, werden von den Eltern kaum gesehen.

Obwohl in den vergangenen Jahren von Seiten der Schule viel Kraft in die Aufwertung und Profilschärfung der Eingangsstufe sowie in die Aufklärungsarbeit in der Elternschaft gesteckt wurde, konnte der Trend der deutlich rückläufigen Anmeldezahlen nicht aufgehalten werden.

Die Eingangsstufe an der Grundschule Königstädten kann nicht mehr der ursprünglichen Intention einer Eingangsstufe – Kinder zu fördern und zu fordern beim von- und miteinander lernen – entsprechen. Notwendige Differenzierungsmaßnahmen können aufgrund der Situation kaum noch ausreichend angeboten werden.

Durch die geringen Anmeldezahlen ist keine Planungssicherheit gegeben, weil es in jedem Schuljahr fraglich ist, ob die erforderliche Anmeldezahl erreicht wird.

### **Fazit der Schulgemeinde**

Die Grundschule Königstädten möchte zum Wohle aller Schülerinnen und Schüler eine ausgewogene und pädagogisch sinnvolle Klassenverteilung der Schulanfängerinnen und Schulanfänger in Königstädten vornehmen können. Alle Kinder sollen die Möglichkeit haben, miteinander und voneinander lernen zu können und zu dürfen. Die Lehrkräfte sollen in die Lage versetzt werden, alle Kinder ihren Fähigkeiten und Fertigkeiten entsprechend zu fördern und zu fordern.

Auf diesem Hintergrund ist das Kollegium und die Schulkonferenz zu folgendem Entschluss gekommen: Das ursprüngliche und eigentliche pädagogische Ziel einer Eingangsstufe an der Grundschule Königstädten kann durch die parallel laufenden Eingangsklassen nicht mehr erreicht werden. Deshalb wäre ihre Aufrechterhaltung für die Schülerinnen und Schüler kontraproduktiv.

### **Perspektive Flexibler Schulanfang**

Das Kollegium kann sich vorstellen zu einem späteren Zeitpunkt, anstelle der Eingangsstufe den „flexiblen Schulanfang“ anzubieten. Hier sind allerdings noch einige schulinterne Prozesse notwendig.

Der flexible Schulanfang (§ 20 HSchG) soll den unterschiedlichen Lernausgangslagen der Kinder Rechnung tragen. Hierbei sind die Jahrgangsstufen 1 und 2 zu einer pädagogischen Einheit zusammengefasst. Alle schulpflichtigen Kinder eines Jahrgangs werden ohne Feststellung der Schulfähigkeit in die Schule aufgenommen und in altersgemischten Gruppen unterrichtet.

Ein Team aus Lehrkräften sowie Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen unterrichtet und begleitet die Kinder lerngruppenspezifisch und individuell.

Die Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, entsprechend ihrem individuellen Lern- und Leistungsvermögen die zusammengefassten Jahrgangsstufen 1 und 2 auch in einem, in zwei oder in drei Schuljahren zu durchlaufen. Ein im Flexiblen Schulanfang absolviertes drittes Jahr wird nicht auf die Schullaufbahn angerechnet.

### **Auswirkungen der Aufhebung der Eingangsstufe an der Grundschule Königstädten auf die Kita-Landschaft**

Die Aufhebung der Eingangsstufe an der Grundschule Königstädten hat auf die aktuellen Bedarfsberechnungen der Planung für die Versorgung mit Betreuungsplätzen für Kinder ab drei Jahren bis zum Schuleintritt (s. hierzu DS 192/16-22 - Planung für die Versorgung mit Betreuungsplätzen für Kinder ab drei Jahren bis zum Schuleintritt 2017/2018 und DS 249/16-21 – Zwischenbericht zur Planung für die Versorgung mit Betreuungsplätzen für Kinder ab drei Jahren bis zum Schuleintritt 2017/2018 und folgende Betreuungsjahre) lediglich eine indirekte Auswirkung.

Bei der Ermittlung der zur Verfügung stehenden Plätze wurde die Anzahl der Kinder, die vor Erreichen der Schulpflicht in die Schule gehen (z. B. Eingangsstufe oder Kann-Kinder) nicht berücksichtigt. Dies hat in der Vergangenheit de facto zu einer leichten Erhöhung der tatsächlichen Anzahl der freien Plätze geführt.

In den folgenden Jahren (nach Aufhebung der Eingangsstufe) wird es so sein, dass die Kinder, die bislang in die Eingangsstufe (E1) eingeschult worden wären, in den Kindertagesstätten verbleiben werden. Im aktuellen Schuljahr sind für die E1 an der Grundschule Königstädten 12 Kinder angemeldet.

### **Empfehlung**

Es wird empfohlen, dem Antrag der Schule zu entsprechen und die Eingangsstufe an der Grundschule Königstädten zum nächstmöglichen Zeitpunkt aufzuheben.

# Schulprofil der Grundschule Königstädten

## Entwicklung und Prognose der Zahlen



**Anschrift:** Forsthausstraße 11  
65428 Rüsselsheim am Main

### Schulform und schulisches Angebot:

- x Eingangsstufe (Auslaufen ab Schuljahr 2018 / 2019 beantragt)
- x Grundschule
- x Vorlaufkurs
- x Intensivkurs

### Betreuungsangebote

- x Ganztagsangebot Profil 1
- x Betreute Grundschule  
(Angebot Förderverein der Grundschule Königstädten e.V.)

### Schulbezirk

im Osten: südliche Autobahnverbindung A 60 - A 67 / Bundesautobahn A 67  
im Süden und Westen: Stadtgrenze zu Nauheim / westliche Grenzen der Gemarkung Königstädten Flur 4, 5, 6, 8 und 9  
im Norden: nördliche Grenze der Gemarkung Königstädten Flur 10 / südliche Autobahnverbindung A 60 - A 67

### Entwicklungsperspektive

- Die Grundschule Königstädten ist derzeit eine fünfzügige Grundschule.
- Der Klassen- und Fachraumbedarf ist nicht vollständig abgedeckt.
- Die räumlichen Gegebenheiten für das Ganztagsangebot sind nicht ausreichend gegeben.
- Das gesamte Schulgebäude ist sanierungsbedürftig und muss den aktuellen pädagogischen Bedürfnissen angepasst werden.
- Erweiterung des Ganztagsangebotes in das Profil 2 zum Schuljahr 2018/2019 ist beantragt.

### Besondere Angebote/ Lernformen

- Ganztagsangebote an fünf Tagen in der Woche
- umfangreiches AG-Angebot am Nachmittag
- inklusiver Unterricht
- Lernzeit mit Unterrichtsangeboten, die dreifach differenziert die Selbständigkeit, Kooperationsfähigkeit, Selbstreflexionsfähigkeit und Eigenverantwortung fördern und fordern
- intensive Jahrgangsteamarbeit
- Erwerb von überfachlichen Kompetenzen
- umfangreiche Deutschfördermaßnahmen
- herkunftssprachlicher Unterricht (Türkisch, Kroatisch)
- intensive Zusammenarbeit mit sechs Kindertagesstätten
- Kooperation mit Vereinen und anderen Institutionen
- Schülerbücherei
- Schülerzeitung
- Demokratieerziehung (Schülersprecher, Klassen- und Schülerrat)
- Gewaltpräventionsprogramme (Sozialtraining, Cool and Safe, Kinderstarkmachkurs, Streitschlichtung, Ordnerdienste, Klassenrat)
- musisch-ästhetische und sportliche Erziehung

### Behindertengerechte Einrichtungen

- Das Schulgebäude ist nicht barrierefrei.

**Bisherige Schülerzahlenentwicklung**

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen								
Schuljahr	Vorl.Kurs	E1	E2	1	2	3	4	Gesamt
2008/2009	0 / 0	35 / 2	38 / 2	37 / 2	88 / 4	79 / 4	73 / 3	350 / 17
2009/2010	0 / 0	43 / 2	35 / 2	43 / 2	79 / 4	86 / 4	80 / 4	366 / 18
2010/2011	0 / 0	41 / 2	40 / 2	44 / 2	82 / 4	82 / 4	85 / 4	374 / 18
2011/2012	0 / 0	33 / 2	39 / 2	63 / 3	91 / 4	87 / 4	85 / 4	398 / 19
2012/2013	0 / 0	33 / 2	32 / 2	58 / 3	104 / 5	92 / 4	91 / 4	410 / 20
2013/2014	0 / 0	46 / 2	31 / 2	47 / 2	96 / 4	103 / 5	93 / 4	416 / 19
2014/2015	0 / 0	33 / 2	45 / 2	70 / 3	79 / 4	100 / 4	104 / 5	431 / 20
2015/2016	10 / 1	24 / 1	31 / 2	73 / 3	114 / 5	82 / 4	97 / 4	421 / 19
2016/2017	11 / 1	19 / 1	22 / 1	80 / 4	111 / 5	118 / 5	84 / 4	434 / 20

**Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule**

Geburtsjahrgänge	2011/ 2012	2012/ 2013	2013/ 2014	2014/ 2015	2015/ 2016	2016/ 2017
männlich	47	50	57	52	58	60
weiblich	47	49	52	51	41	55
<b>Gesamt</b>	<b>94</b>	<b>99</b>	<b>109</b>	<b>103</b>	<b>99</b>	<b>115</b>

**Schülerzahlenprognose (mit auslaufender Eingangsstufe)**

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen								
Schuljahr	Vorl.Kurse	E1	E2	1	2	3	4	Gesamt
2017/2018	11 / 1	12 / 1	18 / 1	84 / 4	102 / 5	112 / 5	119 / 5	447 / 21
2018/2019	10 / 1	0 / 0	12 / 1	94 / 4	102 / 5	102 / 5	112 / 5	422 / 20
2019/2020	11 / 1	0 / 0	0 / 0	99 / 4	106 / 5	102 / 5	102 / 5	409 / 19
2020/2021	12 / 1	0 / 0	0 / 0	109 / 5	99 / 4	106 / 5	102 / 5	416 / 19
2021/2022	13 / 1	0 / 0	0 / 0	103 / 5	109 / 5	99 / 4	106 / 5	417 / 19
2022/2023	14 / 1	0 / 0	0 / 0	99 / 4	103 / 5	109 / 5	99 / 4	410 / 18
2023/2024	15 / 1	0 / 0	0 / 0	115 / 5	99 / 4	103 / 5	109 / 5	426 / 19

Schülerzahlenentwicklung der Grundschule

